

**Die ULMER  
FREIDENKER\*INNEN  
und die  
NATURFREUNDE ULM  
präsentieren:  
MANFRED MAURENBRECHER**



**Sonntag, 3. Oktober 2021,  
Matinee um 11 Uhr  
Haus der Gewerkschaften  
Ulm, Am Weinhof**

## DER REST IST MUT

„Das Buch liegt gut in der Hand und quer im Kopf, was will man mehr! Oder haben wir anderswo schon mal so einen guten Account der Achtziger gelesen?“ (Jim Rakete, April 21)

„Sein Ikarus-Flug durch die 80er entwickelt einen erstaunlichen Lese-Sog. (...) Maurenbrecher ist ein straighter Erzähler ohne stilistische Manierismen.“ (Jens Buchholz, ND Juli 21))

„Der Mann kann nicht nur tolle Lieder schreiben, sondern auch tolle Bücher. (...) Ein Fest für Liedermacher-Nerds.“ (Erik Heier, tip, Juli 21)

„Man weiß zunächst gar nicht, was spannender sein könnte; sich aus dem Personenregister - einem Who is who der deutschen Musik- und Kulturszene - nach vorne zu lesen. Oder es einfach geschehen zu lassen und bei der Lektüre Kapitel für Kapitel überrascht zu sein, wer und was da alles noch kommt.“ (Christian Mückl, Nürnberger Zeitung, Juni 21)

„Wunderbare Reminiszenzen an die Achtziger Jahre, ein zartes Requiem (...), ein nachdenkliches, diskretes, aufrichtiges Buch.“ (Arne Wilander, Rolling Stone, Juni 21)

„(...) eine ausgesprochen lesenswerte Zeitreise in die Achtziger Jahre (...) das Buch und auch die CD/DVD (Live At Rockpalast 1985) sind absolut empfehlenswert!“ (Torsten Folge, Radio Weser TV, Juni 21)

„Die klugen und hinter sinnigen Lieder von Manfred Maurenbrecher zu hören, lohnt sich schon seit vielen Jahren, ihn als Erzähler und gewitzten Chronisten der westdeutschen Achtziger Jahre zu erleben, ist eine echte Entdeckung.“ (Ocke Bandixen, NDR Info, Mai 21)



**Manfred Maurenbrecher liest aus  
'Der Rest ist Mut', seinen Erinnerungen  
an die 80er Jahre, spielt Lieder aus  
jener Zeit, andere aus seiner aktuellen  
CD INNERES AUSLAND und welche,  
die im Corona-Jahr entstanden sind.**

**Schräge Stories, wilde Hymnen.  
ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT!**

## MAURENBRECHER INNERES AUSLAND



**„Einfach macht es Maurenbrecher den Zuhörern nicht, er ist kein Parolendrehler, verkündet keine Wahrheiten, sondern sät Zweifel, wechselt die Perspektiven.“**

**Autor Harald Justin über Manfred Maurenbrecher und das neue Album „Inneres Ausland“:  
„Einmal bringt er es fertig, in einem Lied die »Machtdarsteller dieser Erde« zu geißeln, die selbstherrlich Milliarden Menschen ins Grab bringen, um Zeilen später zur Ich-Form zu finden: »Meine Gedanken gehen in jede Richtung, ich träum' vom Morden wie vom Glück, das man nicht sieht / Es kann zerstörend sein und heiter, alles möglich in 'nem angefangenen Lied.« Aber singt da wirklich das lyrische Ich, oder ist es die singende Bürgermaske? Allemal bleibt's widersprüchlich, eben eine »Reise ins innere Ausland«, wo man um die eigene Fremdheit oder die fremde Vertrautheit kämpft.“ (aus: Junge Welt)**

## MANFRED MAURENBRECHER – Vita

1950 geboren in Berlin, ab 1970 die ersten Songs und ein Romanfragment, ab 1973 die ersten Auftritte  
1981 Promotion (über Hans Henny Jahnn), 1982 von Herwig Mitteregger (Spliff) eingeschleust in das Profi-Unterhaltungs-Labyrinth, danach 5 LPs mit CBS (Sony), Rundfunktexte, Tourneen solo und mit Band; Songtexte für (u.a.) Spliff, Veronika Fischer, Hermann van Veen und Renan Demirkan; Zusammenarbeit mit Thommie Bayer und Richard Wester. Rundfunkfeatures für (u.a.) RIAS Berlin, NDR, WDR und DLF.  
Moderation der Unterhaltung am Wochenende im WDR.

1991 Deutscher Kleinkunstpreis (zusammen mit Richard Wester)

1992-98 Soloprogramme und Duoprojekte mit Gerhard Gundermann, Achim Ballert, Gerulf Pannach und Wendelin Haverkamp; 3 Solo-CDs

1995 ff.: Drehbücher zu Folgen der Serie Cobra Elf (RTL).

1996 – 2008 regelmäßiges Mittwochsfaizit in Berlin, zusammen mit Horst Evers und Bov Bjerg

1997 – 2010 regelmäßige Mitarbeit bei Ohrenweide, WDR Hörfunk

1998 Liederpreis des Südwestfunks

1998 ff: Mehrere Bühnenstücke mit Richard Wester

1999 ff Jahresendzeit-Programm (mit Bov Bjerg, Christoph Jungmann, Hannes Heesch und Horst Evers)

1999 – 2001 CD-Veröffentlichungen mit dem Mittwochsfaizit, PULS und mit Richard Wester

2002 Deutscher Kabarettpreis (Mittwochsfaizit)

2003 Mitglied im PEN-Club

2005 Preis der Deutschen Schallplattenkritik für CD Ende der Nacht

2007 Soloprogramm Glück

2008 Ich bin nicht da (Roman)

2009 Solo – und Bandprogramm Hoffnung für alle

Liederpreis der Liederbestenliste für das Lied Hoffnung für alle

2010 3fach-CD Maurenbrecher für alle mit 62 Coverversionen (u.a. Reinhard Mey, Ulla Meinecke, Götz Alsmann, Klee, Popette Betancor)

2011 – 18 Solo und Bandprogramme wallbreaker, No Go, Rotes Tuch und flüchtig

2014 Preis der Dt. Schallplattenkritik für CD No Go

2016 Preis der Dt. Schallplattenkritik für CD Rotes Tuch

2016 Liederpreis der Liederbestenliste für das Lied Kiewer Runde

2018 Preis der Dt. Schallplattenkritik für CD flüchtig



**Sonntag, 3. Oktober 2021, 11 Uhr**  
**Haus der Gewerkschaften Ulm, Am Weinhof**  
**Eintritt frei - Hutsammlung!**  
**Eine gemeinsame Veranstaltung von**  
**Freidenkerinnen & Freidenker Ulm/Neu-Ulm e.V.**  
**Naturfreunde Ulm**

